

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Kurzer Unterricht in der Artillerie-Wissenschaft, zu Ernst- und Lust-Feuer-Werken

Vogel, Heinrich

Zuerich, 1756

VII. Cap. Von dem Kern-Schuß

[urn:nbn:de:bsz:31-103369](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-103369)

Erhöhet das Stück wiederum, und raumet viel gutes Pulver durch das Zündloch, gebt Feuer, und wiederhollet diß bis die Kugel gänzlich heraus getrieben wird.

Ist aber dannethin ein Keil, oder sonst etwas, unter die Kugel kommen, oder geschoben worden, so gießet so viel Wasser durch das Zündloch, bis daß das Pulver zu einem Teig wird.

Dann nehmet eine Stange, setzet sie über den Keil und lasset stark an die Stange schlagen, so kan die Kugel zurück getrieben und der Keil heraus gezogen werden.

Das VII. Capitel.

Von dem Kern-Schuß.

Bl. 2. Fig. 28. 29. 31.

Der Kern-Schuß wird derjenige Schuß genennt, so aus einem Stück gethan wird, dessen Kern AB Waagrecht nach einem Ziel oder Scheibe gerichtet ist, die mit dem Stück in gleicher Höhe und gleichem Horizont stebet.

Soll nun das Stück in den Kern-Schuß gerichtet werden, so nehmet mit einem Laster-Zirkel die Dicke des Stück, bey dem hintersten größten Keif, und traget solche auf ein besonders Ort, wie Fig. 31. W. Z. Dergleichen die Dicke des größten Keifs bey dem Kopf, und traget sie aus W. übersich in V, den Unterscheid VZ theilet in 2. gleiche Theile; Setzet den $\frac{1}{2}$. Theil ZX vornen auf den höchsten Keif, und richtet das Stück nach der Scheiben.

Oder reisset mit beyden halben größten Dicken der Stücken Fig. 29. aus dem Centro L zwey Zirkel, so giebt GD auch den halben Unterscheid, und ist gleich ZX.

Und so kan man handeln mit den Stücken, die nach dem III. Abschnitt, VI. Cap. richtig in Kern gefallen. Ist aber solches nicht, so nehmet dargegen folgende Regeln in Acht.

So der Kern hinten zu hoch.

Ist der Kern hinten zu hoch gekommen Fig. 28. so thut
F 3 so

so viel Punkten als A über O stehet, vornen bey 1. hinweg, und setzet so viel weniger auf.

So der Kern hinten zu tief.

Ist hingegen der Kern hinten tiefer gefallen als O, so setzet vornen um die Viele der gefundenen Punkten mehrers auf.

So der Kern links oder rechts gewichen.

Wann der Kern z. Ex. auf die linke Seiten gewichen, so weichet auch eben so viel auf gleiche Seite: Das ist, man suchet allezeit dem Kern AB ein Parallel zu machen, und solche Abweichung wird dann genannt der Abschuß eines Stücks.

So der Kern krumm.

Hat man dannethin gefunden daß der Kern in dem Stück krumm, und gesetzt, desselben größte Ausweichung wäre bey Q und R, so ziehet von B über Q oder R eine gerade Linie, um wie viel dieselbige bey N und O ausgewichen als E und A, um so viel wird auch der Abschuß des Stücks seyn.

Anmerkung.

Es ist observiert worden, daß an etlichen kleinen Stücken, die einen solchen krummen Kern gehabt, durch vieles Schiessen der Krumm, wenn er zuerst bey Q gewesen, je länger je weiter hervor gegen B gerucket, das endlich das Metall bey der Mündung B mehr als einen halben, ja einen ganzen Zoll hervor gestossen worden, und waren auf der Seiten wo die Kugel angepreßt. Ueberhaupt aber sind diese Stücke nichts nutz, und gehören in die Schmelz-Hütte von neuem umgegossen zu werden.

Das VIII. Capitel.

Von dem Bissier: Schuß / denselben nach allen Vorfällen richtig zu bekommen: und dem Abschuß eines Stücks zu begegnen.

Bl. 2.

Schier
einem
Metall hini
Kopf über den
O ober
oder nicht, un
solle, irrdret

Messet m
G M D 8. S
der Winkel G
tet, so setzet in
Die Ma
Zur Langens
M G D
Zu den Bissier
scheid der hö
Ist nun n
den halbe Unte
und gleich 140
so ist das Stuc
tig in das Bissie

Durch
Viel Mät
mit Tabel, an
bevorzogen. I
unter A ist die
zu finden. In
ober setzet unte
Waffen seyn sol
gewesen werde